

## **Schock in St. Georg: Dachterrasse des The George vorübergehend geschlossen**

Die Dachterrasse des Hamburger Hotels The George bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Grund ist eine fehlende Genehmigung.

Hamburg. Die Dachterrasse des Hotels The George bleibt vorerst geschlossen. Die Hotelmanagerin beschreibt die Umstände und die Auswirkungen auf die Gäste.

### **Schließung der Dachterrasse: Ein unerwarteter Wendepunkt für das The George**

Aktuell sind die Gäste des Hotels The George in Hamburg gezwungen, auf einen beliebten Ort für kühle Drinks und Ausblick auf die Außenalster zu verzichten. Eine behördliche Anordnung hat zur Schließung der Dachterrasse geführt, und diese Nachricht hat in der Region für Aufregung gesorgt. Der Grund für diese drastische Maßnahme ist eine nicht vorhandene Genehmigung für den gastronomischen Betrieb auf der Terrasse, die das Hotel nun dringend nachholen muss.

### **Die Vorgeschichte: Ein Missverständnis zieht weitreichende Konsequenzen nach sich**

Die Vorgeschichte dieser Angelegenheit reicht zwei Jahre zurück, als ein Nachbar aufgrund von Lärm Beschwerde einlegte. Diese Beschwerde brachte nicht nur den Lärm ins Spiel, sondern auch

die Tatsache ans Licht, dass das Hotel seit etwa elf Jahren ohne die erforderliche Genehmigung wirtschaftete. Ursprünglich wurde die Dachterrasse für Hotelgäste als Ruhebereich genutzt, bis schließlich kalte Getränke angeboten wurden.

## **Reaktionen und Pläne: Optimismus trotz Herausforderungen**

Die Hotelmanagerin ist über die Situation überrascht, da beim Erwerb des Gebäudes die Nutzung der Dachterrasse als gegeben angesehen wurde. „Hier muss es wohl zwischen Betreiber und Entwickler zu einem Missverständnis gekommen sein“, äußert sie. Trotz dieser unerfreulichen Situation plant das The George, die Dachterrasse bis zum Sommer 2025 wieder zu eröffnen, vorausgesetzt, die erforderlichen Bauarbeiten und Genehmigungsprüfungen können rechtzeitig abgeschlossen werden.

## **Neugestaltung und Umgestaltung der Fläche**

In der Zeit der Schließung möchte das Hotel die Dachterrasse umgestalten. Geplant sind nicht nur mehr Pflanzen, sondern auch die Einführung eines Kräutergartens, der für die eigene Küche genutzt werden kann. Dies zeigt das Bestreben des The George, die Attraktivität der Dachterrasse zu erhöhen und gleichzeitig den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden.

## **Auswirkungen auf die Gäste und die lokale Gemeinschaft**

Die momentane Schließung hat auch Auswirkungen auf die Besucherzahlen und das allgemeine Erlebnis für die Gäste. Momentan dürfen nur Hotelgäste mit Zimmerkarte die Dachterrasse betreten, jedoch ohne den Genuss von Getränken. Es bleibt abzuwarten, wie die Hotelgäste auf die Nachricht

reagieren und ob die Umstrukturierung das Angebot attraktiver macht.

Der Fall des The George wirft ein Schlaglicht auf die oft komplexen regulatorischen Anforderungen für Gastronomiebetriebe in Hamburg. Die Hoffnung auf eine baldige Lösung bleibt, schließlich ist die Dachterrasse des The George nicht nur ein Ort der Entspannung, sondern auch ein Bestandteil der städtischen Gastronomie und der Lebensqualität der Anwohner.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**